



Lehrgangsprogramm

Kommunikation in der Schule: Ein wertschätzendes Miteinander durch Offenheit und Verständnis

Fortbildungslehrgang Nr. 101/422A vom 22.11.2021 bis 24.11.2021

TAGUNGSORT:	Schullandheim Bliensbach Beim Schullandheim 2 86637 Wertingen
LEITUNG/MODERATION:	Maria Stein, Institutsrektorin
GASTDOZENTEN:	Beate Altmann, Rektorin Grundschule Neu-Ulm-Stadtmitte, Neu-Ulm Nicole Niedermeier
LEHRGANGSBEGINN:	Montag, 22.11.2021 um 14:00 Uhr
LEHRGANGSENDE:	Mittwoch, 24.11.2021 um 12:00 Uhr

Ziele des Lehrgangs

Schule fordert Sie als Lehrkraft gerade in besonderen Zeiten wie dieser in vielerlei Hinsicht. Kommunikation ist ein entscheidender Baustein, um diesen Herausforderungen wirkungsvoll begegnen zu können.

Wünschen Sie sich, in Ihren Bedürfnissen als Lehrerin und Lehrer gehört zu werden und gleichzeitig einen noch besseren Zugang zu Ihren SchülerInnen, deren Eltern und Ihrem Kollegium zu finden? In der Fortbildung „Klare Kommunikation in der Schule“ lernen Sie Wege und Möglichkeiten kennen, die für ein wertschätzendes Miteinander sorgen und die dadurch nicht nur Ihr Umfeld, sondern vor allem Sie selbst stärken.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Bedürfnisse: Alles, was wir tun, hat einen guten Grund
- Zuhören: Hindernisse und Förderer
- Unterscheidung zwischen Bewertungen und Beobachtungen
- Abgrenzung Bitten von Forderungen
- Empathie als Schlüssel zu einer echten Verbindung
- Konfliktlösung im Miteinander
- Praktische Umsetzungsideen für den Schulalltag

Ziele:

Mit den Ansätzen der klaren Kommunikation

- werden Sie mit Ihren Bedürfnissen besser gehört,
- erfahren Sie mehr Verständnis,
- nehmen Sie Aussagen weniger persönlich,
- lösen Sie Auseinandersetzungen so, dass sich alle gesehen und verstanden fühlen,
- stärken Sie eine von Wertschätzung und Respekt getragene Verbindung zu Ihren SchülerInnen, deren Eltern sowie Ihrem Kollegium und
- erleben Sie Ihren Arbeitsalltag leichter und zufriedener.

Methoden:

Die sachlichen Inhalte werden im Rahmen von theoretischen Inputs, praktischen Fallbeispielen, in der Einzel- und Gruppenarbeit sowie in der Diskussion über die bearbeiteten Themen vermittelt.

Darüber hinaus wird es auch Gelegenheit geben, aktuelle Beispiele aus Ihrem Schulalltag zu erörtern und hierfür konkrete Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten.

Vorläufiges Programm

Montag, 22. November 2021

- 14:00 - 14:30 Uhr Begrüßung, Kennenlernen, Organisatorisches
Nicole Niedermeier, Maria Stein
- 14:30 - 17:30 Uhr
- Das Modell der klaren Kommunikation
 - Bedürfnisse: Alles, was wir tun, hat einen guten Grund
 - Unterscheidung zwischen Bewertungen und Beobachtungen
- Nicole Niedermeier*
- 19:00 - 19:30 Uhr Ihr wichtigstes Bedürfnis
Nicole Niedermeier

Dienstag, 23. November 2021

- 09:00 - 12:00 Uhr
- Empathie als Schlüssel zu einer echten Verbindung
 - Abgrenzung Bitten von Forderungen
- Nicole Niedermeier*
- 14:00 - 15:00 Uhr Konfliktlösung im Miteinander
- Nicole Niedermeier*
- 15:00 - 17:30 Uhr Der Klassenrat – So wird er an der Grundschule Neu-Ulm Stadtmitte umgesetzt
Beate Altmann
- 19:00 - 20:00 Uhr Hellblau ist auch Rot – Theaterstück zur Förderung von Toleranz

Mittwoch, 24. November 2021

- 09:00 - 11:45 Uhr
- Ihre Vision für Ihren Unterricht
 - Praktische Umsetzungsideen für Ihren Schulalltag
- Maria Stein*
- 11:45 - 12:00 Uhr Lehrgangsabschluss, Reflexion
Maria Stein

Konzeption / Organisation

Maria Stein m.stein@alp.dillingen.de

Für Fragen zum Programm steht Ihnen die Lehrgangsleitung gerne zur Verfügung.

Verwaltung

Marina Heckel m.heckel@alp.dillingen.de

Für Fragen zur Verwaltung steht Ihnen das zuständige Sekretariat zur Verfügung.

Links/Hinweise

Zur Vorbereitung auf das Seminar, wäre es schön, wenn Sie sich bereits Gedanken über die beiden folgenden Fragen machen:

1. Was ist für Sie ein Konflikt?
2. Was sind Ihre besten Erfahrungen bei der Lösung eines Konflikts?

Darüber hinaus können Sie, wenn Sie möchten alte Zeitschriften mit Bildern, die Sie gerne mögen, mitbringen.

Fragen können Sie gerne über m.stein@alp.dillingen.de an die Lehrgangsleitung richten.

Hinweise zur Organisation

1. Grundsätzlich sind die Teilnehmer verpflichtet, am **gesamten Programm** teilzunehmen. Falls dies nicht möglich ist, bitten wir Sie, umgehend Ihre Teilnahme abzusagen, damit wir den Lehrgangplatz an einen anderen Bewerber vergeben können. Setzen Sie sich gegebenenfalls mit der Lehrgangleitung in Verbindung. Vielen Dank für Ihr Verständnis.
2. **Teilnahmebescheinigung und Reisekostenantrag** gehen Ihnen spätestens 8 Wochen nach Lehrgangsende per Mail zu.

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen!